

Verzeichnis der benutzten Quellen

1. Handschriftliche Quellen

Fürstl. Hohenz. Haus- und Domänenarchiv Sigmaringen: DAS Rubr. 137 Nr. 26 (Krauchenwieser Urbar von 1468 ff.).
Staatsarchiv Sigmaringen: Grafschaft Sigmaringen: Akten A Nr. 6 (Landesordnung für die Grafschaft Sigmaringen von ca. 1610) und Bk Nr. 24 (Gerichtsbesetzung in Krauchenwies 1650 ff.); Neuverzeichnete Akten II 3185 (Landesordnung für die Grafschaft Sigmaringen aus der Zeit des Fürsten Karl Friedrich, 1769—1785). — Ho 199: IX/95/81 (Feuerwehren). — Ho 235: I—VIII 1385 (Feuerwehr in Krauchenwies); I—VIII 543 neu (Freiwillige Feuerwehren); I—VIII 634 neu (Versicherungs- und Brandstatistik).
Archiv und Registratur der Gemeinde Krauchenwies: Dorfurbar von 1760 ff. S. 277; Gemeinderechnungen der Jahre 1786—1807 und 1864—1898; Grundlisten der Feuerwehrpflichtigen von 1884; Feuerwehrrakten von 1939 ff.
Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies: Protokollbuch für die Jahre 1905—1934; Akten von 1911.
Registratur des Landratsamts Sigmaringen: Akten über Brandfälle von 1942 ff.
Pfarrarchiv Krauchenwies: Kirchenbücher des 19. Jahrhunderts.
Schwabenbund in Krauchenwies: Chronik.

2. Gedruckte Quellen

Gesetze und Verordnungen in folgenden Gesetz- und Verordnungsblättern: Sammlung der Gesetze und Verordnungen für das Fürstentum Hohenzollern-Sigmaringen Bd. 1 S. 328; Amtsblatt der Königl. Preußischen Regierung zu Sigmaringen 1883 S. 245 und 1907 S. 79; Preußische Gesetzsammlung 1933 S. 484; Ministerialblatt für die Preußische innere Verwaltung 1934 S. 78 f.; Reichsgesetzblatt (Teil I) 1938 S. 1662 und 1939 S. 2096. — Nachrichten über Brandfälle in den Zeitungen „Der Donaubote“ Jahrg. 1870 und 1873 und „Hohenzollerische Volkszeitung“ Jahrg. 1874 ff.

3. Mitteilungen von Mitgliedern der Krauchenwieser Feuerwehr und anderen Augenzeugen.